



# Amtsblatt

## der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt  
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

29. August 2024

08/2024

### Aus dem Inhalt

- 3** Ausbildungsstart bei der Stadtverwaltung Ilmenau
- 4** Müllsammelaktion zum World-clean-up-day in Ilmenau am 14. September 2024
- 5** Amtliche Bekanntmachung zum Bodenordnungsverfahren Eigenheime Oehrenstock
- 6** Geburtstage und Jubiläen
- 7** Aus den Ortsteilen
- 8** Hier kommt Ihre Bibliothek zu Wort
- 10** Informationen aus dem Ilmenauer GoetheStadt-Museum
- 11** Tierheimfest in Ilmenau
- 12** Anmeldestart für INDUSTRIE INTOUCH
- 13** Veranstaltungen im September

## Stadt Ilmenau setzt gemeinsam mit dem IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH (IMMS GmbH) Smart-City-Projekte um



Foto: Marco Götze

Wie hoch ist die Feinstaubbelastung in den Ortsteilen Ilmenaus mit Luftkurortprädikat? Wie groß sind die Belastungen durch Verkehrslärm zu welchen Zeiten? Und wie erfährt das Fachamt von einer defekten Straßenbeleuchtung auf einer Stadtfläche von knapp 200 Quadratkilometern? Das sind drei Anwendungsfelder für Smart-City-Projekte, die vom IMMS Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gemeinnützige GmbH (IMMS GmbH) bearbeitet werden und in der Region Ilmenau zum Einsatz kommen.

Neben dem Einsatz von intelligenten Sensornetzen für solche Anwendungen hat sich das IMMS insbesondere mit der Datenaufbereitung und -qualitätssicherung für die weitere Verwendung befasst. Diese Lösungen fließen in Smart-City-Anwendungen ein, die das IMMS im Forschungsprojekt thurAI erarbeitet. Dieser Verbund aus IMMS, TU Ilmenau und FSU Jena befasst sich mit der Anwendung und dem Transfer von KI-Methoden in der Praxis - auch auf den Gebieten Gesundheitswesen und Medizintechnik sowie Produktions- und Qualitätssicherung. Für das Thema Smart City haben das IMMS und die TU Ilmenau in thurAI zusammen mit der Stadt ein „LivingLab“ in Ilmenau realisiert.

Die praktischen Beispiele für Smart-City-Vorhaben sollen auch nach Projektende zu Demonstrationszwecken weiterbetrieben werden. Zwar gilt die Bezeichnung von der intelligenten, also smarten Stadt als Sinnbild für die Kommune der Zukunft - tatsächlich aber sollen die Anstrengungen auf diesem Gebiet perspektivisch den Alltag der Bürgerinnen und Bürger erleichtern.

Doch dafür müssen Anwendungen sichtbar werden. Geradezu ein Paradebeispiel dafür ist das Straßenbeleuchtungsmonitoring im Ilmenauer Ortsteil Jesuborn. Hier werden Lampen im Bestand sensorisch auf mögliche Defekte überwacht. Damit kann das Beleuchtungsnetz permanent ohne Kontrollfahrten auf seine Funktion überprüft werden. Der Vorteil für die Bewohnerinnen und Bewohner: Der zeitnahe Austausch von defekten Lampen erhöht die Sicherheit gerade in der dunklen Jahreszeit. Die im Projekt entwickelte Lösung besteht aus energieautarken Sensorknoten, die nachträglich an beliebigen Lichtmasten montiert werden können. Die Sensoren kommunizieren ihre Messdaten über einen Datensammler vor Ort an einen zentralen Rechner, auf dem die Defekterkennung als Verarbeitungsschritt erfolgt.

### Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **09/2024** erscheint am 26. September 2024.

Mehr Informationen via QR:



Lesen Sie weiter auf Seite 2.

## Fortsetzung der Titelseite

Einen ganz anderen praktischen Wert haben die Messsysteme des IMMS für das touristische Dreigestirn Frauenwald, Manebach und Stützerbach. Zum Markenzeichen der drei südlichen Ilmenauer Ortsteile gehört die gute Luft. Regelmäßig müssen sich die Urlaubsorte daher Zertifizierungen unterziehen, zu denen auch die Messung der Feinstaubbelastung gehört. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) nimmt zu diesem Zweck in Jahresabständen Analysen vor. Das Ergebnis sind akkumulierte Messwerte zur Feinstaubbelastung über den gesamten betrachteten Zeitraum. Rückschlüsse auf ursächliche Ereignisse oder Schwankungen innerhalb des Zeitraums sind damit aber nicht möglich. An dieser Stelle setzten die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des IMMS an, um ein System zu entwickeln, das mittels preiswerter Sensorik eine kontinuierliche Feinstaubüberwachung an verschiedenen Standorten im jeweiligen Ortsteil ermöglicht, um damit Ursachen für Schwankungen bei der Feinstaubbelastung aufzuspüren und gegebenenfalls frühzeitig gegensteuernde Maßnahmen ergreifen zu können. Entwickelt wurden dafür energieautarke Funksensorknoten mit Solarbetrieb und einem Pufferakku, die Feinstaub in vier Granulatgrößen mittels eines optischen Sensors messen und daneben Mikroklimadaten erheben. Die aufbereiteten Messdaten werden der Tourismusverwaltung sowie den Bürgerinnen und Bürgern in Echtzeit grafisch und online bereitgestellt.

Auch Lärm ist ein relevantes Thema für Kommunen. Verwaltungen, die Veranstaltungen und Baumaßnahmen genehmigen, müssen dabei den Lärmimmissionsschutz beachten, dazu entsprechende Auflagen vorgeben, die Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Grenzwerte und Auflagen überwachen sowie Beschwerden bearbeiten. Traditionell wird dabei die Lärmbelastung in Stichproben mit qualifizierter Messtechnik nach den Vorgaben der einschlägigen gesetzlichen Norm, der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm), vor Ort erfasst, d.h. mit vergleichsweise großem Aufwand und Personaleinsatz im Außendienst. Doch konventionelle Messtechnik ist teuer, erfordert Fachpersonal und ist zudem lediglich zur punktuellen Überwachung gedacht. Rückschlüsse aus einem flächendeckenden kontinuierlichen Monitoring können hingegen Systeme liefern, wie sie vom IMMS im Vorprojekt „StadtLärm“ mit den Partnern aus der Region Bischoff Elektronik GmbH, Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT und Software-Service John GmbH entwickelt wurden. Das Lärm-Monitoring-System erfasst permanent und über verteilte Sensoren großflächig Schalldaten

und soll den städtischen Behörden Pegel und Typ von Lärmereignissen überliefern. Die Informationen sind hilfreich für zukünftige stadtplanerische Entscheidungen und sicherheitsrelevante Maßnahmen. Zum Einsatz kommt das System beispielsweise aktuell in Gelsenkirchen rund um die Veltins-Arena.

„Wir haben am IMMS das Projekt *thurAI* genutzt, um die Hardware für eine Erweiterung des Lärm-Monitoring-Systems vorzubereiten. Es liegen 15 Sensorknoten bereit. Für diese Sensoren wird das Fraunhofer IDMT in einem Anschlussprojekt an der KI-basierten akustischen Ereignisdetektion und Verkehrszählung arbeiten. Ziel ist es, die Monitoring-Systeme zu verbessern und in Ilmenau zu testen“, erklärt Dr.-Ing. Tino Hutschenreuther, Themenbereichsleiter für System Design am IMMS.

„Diese drei Beispiele aus der Praxis verdeutlichen sehr anschaulich, was wir unter einer ‚smart city‘ verstehen. Die Projekte auf diesem Gebiet dienen nicht der Selbstbeschäftigung, sondern sie bearbeiten echte kommunale Problemstellungen. Eine Kommune wird meiner Überzeugung nach erst dann zu einer intelligenten Stadt, wenn ihre Einwohnerinnen und Einwohner einen alltagstauglichen Nutzen aus technischen Anstrengungen ziehen können. Das ist bei den Themen Straßenbeleuchtung und Luftqualität definitiv der Fall“, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß.



Foto: Rolf Peukert



## Ehemaliger Ilmenauer Oberbürgermeister feierte 75. Geburtstag

Dem langjährigen früheren Ilmenauer Oberbürgermeister Gerd-Michael Seeber gratulierte zum 75. Geburtstag der jetzige Amtsinhaber Daniel Schultheiß.

Gerd-Michael Seeber lenkte die Geschicke der Stadt Ilmenau 28 Jahre von 1990 bis 2018. Für seine Verdienste hatte er im vergangenen Jahr das Bundesverdienstkreuz erhalten. Zu den Leistungen des ehemaligen Oberbürgermeisters gehörte insbesondere die enge Begleitung der wirtschaftlichen Neuaufstellung und die Stadtentwicklung in den Nachwendejahren.

Gerd-Michael Seeber wirkte während seiner Dienstzeit maßgeblich mit am Aufbau von Strukturen der Versorgung wie der Stadtwerke Ilmenau, der Ilmenauer Wärmeversorgung, dem Wasser- und Abwasserzweckverband Ilmenau sowie der Etablierung eines Technologie- und Gründerzentrums. Unter seiner Regie wurde das Ilmenauer Stadtbild neugestaltet und wurden Industriebrachen entwickelt.

Noch heute begleitet er als Kreistagsmitglied des Ilm-Kreises aktiv die Geschicke der Region.

Im Jahr 2020 wurde Gerd-Michael Seeber zum Ehrenbürger der Stadt Ilmenau ernannt.



## Ausbildungsstart bei der Stadtverwaltung Ilmenau

Für drei junge Männer hat am 1. August 2024 die Ausbildung bei der Stadtverwaltung Ilmenau begonnen. In der vergangenen Woche wurden Jannik, Louis und Noah von Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß, Personalabteilungsleiterin Tina Ehemann sowie ihren Ausbilderinnen und Ausbildern begrüßt.

Zugleich haben vier Auszubildende bei der Stadtverwaltung ihre Lehrzeit erfolgreich abgeschlossen. Für Gillian, Nelly, Laura und Annik beginnt nun der Arbeitsalltag in einem bekannten Umfeld.

Denn die Stadtverwaltung Ilmenau sichert ihren Auszubildenden mindestens ein Jahr Weiterbeschäftigung zu - viele von ihnen entscheiden sich danach für ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis, berichtete Oberbürgermeister Daniel Schultheiß.

Jannik hat sich für die Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann entschieden. Louis will künftig als Fachangestellter für Bäderbetriebe arbeiten und Noah verfolgt den Weg der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten.



## Glückwünsche für Tierschützerin Regina Urbatschek

### Ein Leben für den Tierschutz:

Zu ihrem 80. Geburtstag erhielt Regina Urbatschek zahlreiche Glückwünsche, darunter auch von Bürgermeisterin Beate Misch. Sie würdigte das Engagement der Ilmenauerin, die die Arbeit ab dem Jahr 1989 im Tierheim zunächst auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung allein erledigte.

Trotz der anfangs auch baulichen widrigen Bedingungen formte Regina Urbatschek die Auffangstation für Tiere im Lauf der folgenden Jahre zu einer überregional bedeutsamen Instanz. Die Tierschützerin betreute die ihr anvertrauten Lebewesen sowohl wochentags als auch an Wochenenden und stellte ihre eigenen Bedürfnisse hinten an.

Aufgrund ihrer Erfahrungen im Umgang mit Tieren wurde Regina Urbatschek zunehmend zur gefragten Expertin auch in schwierigen Situationen. Zudem setzte sich die Tierschützerin beharrlich für Verbesserungen der Bedingungen im Gebäude in der Ziolkowskistraße ein.

Bis vor fünf Jahren war die Ilmenauerin im Tierheim tätig und ist weiterhin Mitglied im Tierschutzverein.



## Müllsammelaktion bereits am 14. September: Vorgezogener Termin für den World-clean-up-day 2024 in Ilmenau

Zweimal im Jahr erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ilmenauer Sport- und Betriebsamt bei ihrer täglichen Arbeit für eine saubere Stadt Unterstützung von den Bürgerinnen und Bürgern. Nach einem erfolgreichen Frühjahrsputz steht nun wieder der World-clean-up-Day an. Der offizielle Termin ist zwar am 20. September - weil das Datum in Thüringen diesmal aber auf einen Feiertag fällt, haben sich die Verantwortlichen in Ilmenau dazu entschieden, die Aufräumaktion auf den **14. September 2024** vorzuziehen.

Mit dabei sind das Agenda-2030-Büro von Ute Oberhoffner und Mitorganisator Prof. Jens Wolling ([www.umweltkampagnen.de](http://www.umweltkampagnen.de)). Logistisch begleitet wird die Aktion vom Bauhof der Stadt Ilmenau, der 36 Sammelstellen eingerichtet hat und sich anschließend um die Entsorgung kümmert.

Vor allem die Bürgerinnen und Bürger sind an diesem Tag die Hauptakteure, wenn es darum geht, die Stadt und die Ortsteile von Unrat zu befreien. In der Vergangenheit stieß die Initiative auf große Resonanz. In den vergangenen Jahren wurden zum „World Clean Up Day“ in Ilmenau und in den Ortsteilen von Bürgerinnen und Bürger in ehrenamtlicher Arbeit jeweils rund 1,5 Tonnen Müll von öffentlichen Straßen und Plätzen zusammengetragen.

### Die Sammelstellen am 14. September 2024 in der Übersicht:

#### Kernstadt

1. Am Großen Teich, Parkplatz gegenüber dem Spielplatz
2. Eichicht am Parkplatz integrativer Kindergarten
3. Gewerbegebiet Am Wald, Fa. BN-Automation neben dem langgezogenen Parkplatz
4. Zirkusplatz Oberpörlitzer Straße
5. Wäldchen hinter der Total-Tankstelle

6. Naumannstraße am Weg neben WAVI
7. Am Teich Ritzbühl neben der Schranke
8. Ilm-Rennsteig-Radweg, Radwegbeginn hinter der Eishalle zw. Spielplatz „Am Stollen“ und Gartenanlage
9. Oehrenstöcker Landstraße / Hüttengrund
  - a) Garagenkomplex Kurve DSD-Platz
  - b) Garagenkomplex gegenüber vom Hundesportplatz
10. Universität / Werner-von-Siemens-Straße (Kreisel)
11. Universität / Ehrenbergstraße, Parkplatz hinter der Campussporthalle
12. Pörlitzer Höhe / Am Tonteich, ehemaliges Bad Oberpörlitz

#### Ilmenauer Ortsteile:

1. Unterpörlitz: DSD-Platz Waldidyll / Antoniusstraße
2. Oberpörlitz, Parkplatz Unterpörlitzer Landstraße
3. Roda, Elgersburger Straße (Sandhöhle), in der Kurve
4. Roda, Elgersburger Straße, alte Feuerwehr
5. Heyda: Bauhof, Angergasse 9
6. Bücheloh: Ilmenauer Straße, neben Bushaltestelle
7. Wümbach: Parkplatz an der Badeanstalt
8. Gräfinau-Angstedt: Parkplatz Kastanienallee
9. Langewiesen:
  - a) Zufahrt zum Spielplatz Wümbacher Landstraße / Jugendclub
  - b) Ilm-Rennsteig-Radweg / Kreuzung Im Gottesgelänge
  - c) Friedrich-Eck-Straße/ Alter Sportplatz
10. Oehrenstock: An der Feuerwehr - Parkplätze
11. Gehren:
  - a) Bauhof, Zwetschgenallee
  - b) Kreuzung Schlossallee/ Zum Schloßpark
  - c) Ilm-Rennsteig-Radweg / Kreuzung Langebergstr.
12. Jesuborn: Parkplatz am Spielplatz
13. Pennewitz: Alte Schulstraße 1
14. Möhrenbach: Bauhof, Ratskeller
15. Manebach: Zufahrt zum Bauhof- Hammerweg
16. Stützerbach: Bauhof
17. Frauenwald: Bauhof

## Amtliche Bekanntmachung zum Bodenordnungsverfahren Eigenheime Oehrenstock

### Schlussfeststellung

- Gemäß § 63 Abs. 2 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 03.07.1991, (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.08.2021 (BGBl. I S. 3436) i. V. m. § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976, (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetzes vom 19.12.2008, (BGBl. I S. 2794) wird das vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation durchgeführte

**Bodenordnungsverfahren Eigenheime Oehrenstock, Ilm-Kreis** mit den folgenden Feststellungen abgeschlossen:

- 1.1 Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
- 1.2 Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
2. Mit der Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung ist das Bodenordnungsverfahren beendet.
3. Der Stadt Ilmenau werden die in § 150 FlurbG bezeichneten Unterlagen zur Aufbewahrung übergeben.

### Begründung

Die Ausführung des Bodenordnungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Liegenschaftskataster und das Grundbuch wurden nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.

Die Voraussetzungen zur Schlussfeststellung nach § 149 FlurbG liegen somit vor.

Der Stadt Ilmenau werden eine Ausfertigung der die neue Feld-einteilung nachweisenden Karte, ein Verzeichnis der neuen

Grundstücke, eine Zusammenstellung der Bestimmungen des Bodenordnungsplanes, die dauernd von allgemeiner Bedeutung sind und nicht in das Grundbuch oder andere öffentliche Bücher übernommen wurden sowie eine Ausfertigung der Schlussfeststellung übersandt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

**Thüringer Landesamt für  
Bodenmanagement und Geoinformation  
Referat 43, Flurbereinigungsbereich Mittelthüringen  
Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99867 Gotha**

einzu legen.

Im Auftrag  
gez. Sonja Leber  
Referatsleiterin

(DS)

### Datenschutzrechtlicher Hinweis

Im oben genannten Verfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DS-GVO personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite [www.ds-tlbg.thueringen.de](http://www.ds-tlbg.thueringen.de) abrufen. Auf Wunsch wird Ihnen auch eine Papierfassung zugesandt.

**WIR  
SIND  
ILMENAU**  
#WIRSINDILMENAU

**MITMACHEN!** Was bedeutet  
Ilmenau für dich?

Weitere Infos: [www.ilmenau.de/wirsindilmenau](http://www.ilmenau.de/wirsindilmenau)

Eine gemeinsame Initiative von

  
ilmenau  
himmelblau

  
jipi gUG  
(haftungsbeschränkt)

  
TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
ILMENAU

## Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr und Jubiläen ab dem 60. Ehejahr

### Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

#### zum 90. Geburtstag

Frau Traute Büttner  
 Frau Ingrid Eberhardt  
 Frau Brigitte Ganczer  
 Herr Horst Gerhardt  
 Frau Waltraud Hippel  
 Frau Eva Kirscht  
 Herrn Manfred Weißner

#### zum 91. Geburtstag

Herrn Martin Beyermann  
 Frau Christa Fleischhauer  
 Frau Ingeburg Thiem

#### zum 92. Geburtstag

Frau Annelies Schott  
 Frau Hedwig Zibulka

#### zum 93. Geburtstag

Frau Gisela Umbreit

#### zum 94. Geburtstag

Frau Ursula Dode

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Frauenwald gratulierten herzlich ...

#### zum 90. Geburtstag

Herrn Manfred Ißleib

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Gräfinau-Angstedt gratulierten herzlich ...

#### zum 90. Geburtstag

Frau Lieselotte Boer  
 Frau Paula Hampe

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Langewiesen gratulierten herzlich ...

#### zum 93. Geburtstag

Herrn Günter Finn  
 Frau Agathe Hauelsen

#### zum 96. Geburtstag

Frau Johanna Bock

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Manebach gratulierten herzlich ...

#### zum 95. Geburtstag

Frau Ursula Kühn

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Unterpörlitz gratulierten herzlich ...

#### zum 93. Geburtstag

Frau Thea Rose



## Informationen aus dem Ortsteil Gräfinau-Angstedt

### Sanierung des Sportplatzes im Ilmenauer Ortsteil Gräfinau-Angstedt in den Startlöchern

Zum Aufstieg des FSV 1928 Gräfinau-Angstedt in die Landesklasse kommt eine weitere gute Nachricht: Die Sanierung des Sportplatzes steht in den Startlöchern. In zwei Jahresscheiben wird die Sportstätte im Umfang von knapp 500.000 Euro saniert und erweitert.

Geplant ist ein neuer Kunstrasenplatz inklusive Ballfangzäunen und Barriersystem. Die Spielfläche in der Größe eines Kleinfeldes entspricht der geforderten DIN-Norm. Ein Großfeldformat war aufgrund der Hochwasserschutzanlagen nicht umsetzbar. Für die Bewässerung des Naturrasenplatzes wird eine Brunnenbohrung vorgenommen. Durch die Ausstattung der Sportanlage mit einer energieeffizienten Flutlichtanlage kann darüber hinaus in der dunklen Jahreszeit ein längerer und sicherer Trainingsbetrieb gewährleistet werden. Im Umfeld der verbundenen Sportplätze sollen zusätzlich Lagermöglichkeiten in Form von Fertigteilgaragen für Gerätschaften zur Pflege der beiden Spielfelder entstehen. Abschließend wird das Gelände modelliert und begrünt.

Insbesondere während der Regen- und Schneeperioden von April bis Oktober war der Naturrasenplatz witterungsbedingt oft nicht bespielbar. Hinzu kommt: Die Nutzungsintensität des Naturrasens ist durch den permanenten Spiel- und Trainingsbetrieb von rund 150 aktiven Vereinsmitgliedern ausgesprochen hoch. Durch die starke Frequentierung des Spielfeldes besteht keinerlei Möglichkeit zur Regeneration der Rasenfläche. Entlastung ist mit der zusätzlichen Kunstrasenfläche in Sicht, um den Vereinsmitgliedern in allen Altersgruppen auch in Zukunft einen optimalen Spielbetrieb zu gewährleisten. Das Vorhaben soll in zwei Jahreshälften 2024 und 2025 umgesetzt werden. Für die Gesamtkosten in Höhe von 485.000 Euro erhält die Stadt Ilmenau über die Sportstättenbaufördermittel des Freistaates Thüringen Fördermittel in Höhe von 292.000 Euro und beteiligt sich mit einem Eigenanteil von 194.000 Euro an dem Projekt in Gräfinau-Angstedt.

## Informationen aus dem Ortsteil Möhrenbach

### Liebe Freundinnen und Freunde Möhrenbachs,

eine anstrengende, aber vor allem wundervolle und beeindruckende Festwoche anlässlich der 650-Jahrfeier liegt hinter uns. Unser Ort ist nicht nur optisch schöner geworden, sondern dieser Dorfgeburtstag hat auch alle Menschen als Gemeinschaft zusammengebracht.

Es ist Zeit, Danke zu sagen an alle, die dazu beigetragen haben:

- Danke an alle Vereine sowie den Ortsteilrat
- Danke an alle Mitglieder des Festkomitees und der Vorbereitungsteams
- Danke an alle Gäste und Besucher
- Danke an alle Unterstützer und Sponsoren
- Danke an alle Helfer und Versorger
- Danke an alle Einwohner Möhrenbachs

- und Danke an die Stadtverwaltung Ilmenau

Möhrenbach hat eine starke Vereins- und Dorfgemeinschaft, die sich sehen lassen kann. Auch wenn die Organisation der Jahrfeier nicht immer einfach war, so war die Art und Weise in Eigenregie doch der richtige Weg.

Ich wünsche allen Teilnehmern und Förderern noch lange Zeit gute Erinnerungen an unser Jubiläumsfest und freue mich auf alles Zukünftige in dieser Gemeinschaft.

Herzlichst  
Ihr Mathias Steitz  
Ortsteilbürgermeister

## Informationen aus dem Ortsteil Oberpörlitz

### Liebe Seniorinnen und Senioren von Oberpörlitz

Am **Mittwoch, den 18.09.2024** findet unser nächster Seniorennachmittag statt. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns gern nach der Sommerpause wieder treffen und die Gemeinschaft mit unseren Nachbarn bei schönen Gesprächen genießen.

Wenn alles klappt und die Arbeiten am neuen Bürgerraum fertig gestellt sind, dürfen wir uns freuen als erste das neue Domizil in

Besitz nehmen zu dürfen. Wir würden uns freuen, wenn ihr auch die Senioren und Seniorinnen einladet, die bisher noch nicht an unseren Treffen teilgenommen haben.

Es laden ein:  
Bürgermeister Wolfgang Heinz  
sowie Sonja und Carola





## Hier kommt Ihre Bibliothek zu Wort...



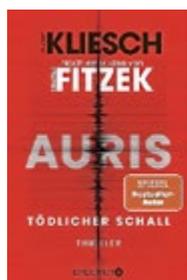
## Unsere Lesungen im Herbst 2024

### Thriller-Lesung

**Dienstag, 17.09.2024 - 19:30 Uhr**

**Parkcafé in der Festhalle Ilmenau - 15 €**  
**Vincent Kliesch liest aus „Auris 5 - Tödlicher Schall“**

Der fünfte Geniestreich des Bestseller-Duos Vincent Kliesch & Sebastian Fitzek!



Im 5. Thriller der AURIS-Reihe macht ein psychopathischer Kollege mit dem absoluten Gehör Jagd auf den forensischen Phonetiker Matthias Hegel: Der Mann, der das Verbrechen hört, und die hartnäckige True-Crime-Podcasterin Jula Ansorge müssen ein weiteres Mal zusammenarbeiten.



Foto: Marcus Höhn

### Zum Autor:

Vincent Kliesch wurde in Berlin-Zehlendorf geboren, wo er bis heute lebt. Im Jahre 2010 startete er mit dem Bestseller „Die Reinheit des Todes“ seine erste erfolgreiche Thriller-Serie, weitere folgten.

Die „Auris“-Reihe um den forensischen Phonetiker Matthias Hegel schreibt Vincent Kliesch nach einer Idee seines Freundes Sebastian Fitzek.

### Lesung

**Donnerstag, der 21.11.2024 - 19:30 Uhr**  
**Parkcafé in der Festhalle Ilmenau - 15 €**  
**Joe Bausch liest aus**

**„Verrücktes Blut oder: Wie ich wurde, der ich bin“**

Schonungslos ehrlich und tief bewegend: die persönliche Geschichte des beliebten TV-Stars und Bestsellerautors Joe Bausch



Mit aller Härte, die der Vater für nötig hält und die ihm selbst widerfahren ist, erzieht er den Sohn zum Hoferben. Doch der will kein Bauer werden und nichts wie weg aus dem Westerwald, raus aus der Welt der Enge und Verlogenheit.

In seinem neuesten Buch spricht Joe Bausch erstmals über die Zeit, in der er tiefste Demütigung, Gewalt und Übergriffe erleben musste.

Ein Bauernhof im kargen Westerwald, Anfang der Fünfzigerjahre. Die Schrecken und Entbehrungen des Krieges stecken den Menschen noch in den Knochen. Ohnehin

herrscht in dieser Gegend seit jeher ein raues Klima. Für freundliche Aufmerksamkeit haben die Eltern keine Zeit, für zärtliche Zuwendung keinen Sinn. Josef Hermann, der sich später Joe nennen wird, ist ein aufgewecktes Kind. Ein Kind, das nicht stillsitzen kann, noch vor der Einschulung lesen lernt mit den Zeitungen, die auf dem Plumpsklo ausliegen, und von klein auf im Familienbetrieb mithelfen muss. Auf's Gymnasium darf er nur, weil er weiterhin schuftet bis zum Umfallen. Schläge sind an der Tagesordnung - und der 13 Jahre ältere Pflegesohn, den seine Eltern aufgenommen haben, missbraucht das Vertrauen des Kindes. Joe Bausch spricht erstmals über sein Aufwachsen als Bauernsohn in der Nachkriegszeit und darüber, wie die zum Teil traumatischen Erfahrungen seiner Kindheit und Jugend ihn prägten.

### Zum Autor:

**Joe Bausch**, Jahrgang 1953, arbeitete über dreißig Jahre lang als Leitender Regierungsmedizinaldirektor in der Justizvollzugsanstalt Werl und ist bekannt als Rechtsmediziner Dr. Joseph Roth im Kölner Tatort.

**Kerstin Cantz**, seine Co-Autorin, hat bislang acht Romane veröffentlicht und schreibt Drehbücher fürs deutsche Fernsehen.

**Karten gibt es in der Ilmenau-Information und online im Ticketshop Thüringen**



## Informationen aus dem Ilmenauer GoetheStadtMuseum

### Finissage im GoetheStadtMuseum Ilmenau

#### Lesung und Bildpräsentationen des Künstlers Joachim Hamster Damm

Das GoetheStadtMuseum Ilmenau lädt am Freitag, dem 27.9.2024, 18:30 Uhr zur Finissage in die Sonderausstellung „Goethe im Berg“ - Illustrationen von Hamster Damm und Schätze der Bergbausammlung ein. Joachim Hamster Damm liest aus dem Buch „Geheimnißvoll offenbar“ Goethe im Berg und präsentiert seine dafür gestalteten Illustrationsentwürfe, die auch in der Sonderausstellung zu sehen sind.

Joachim Hamster Damm ist freier Bühnen- und Performancekünstler, Puppenspieler, Schauspieler und Grafiker. Er absolvierte ein Studium im Fach Bühnen- und Kostümbild an der Kunsthochschule Berlin Weißensee. Hamster Damm leitete zahlreiche Projekte als Ausstatter, Bühnen- und Kostümbildner am Kammertheater Neubrandenburg, am Mecklenburgischen Staatstheater, am Staatstheater Kassel, am Schauspielhaus Bochum und bei der Open Air Produktion „Pope Joan“ im Rahmen des International Arts Festivals in Malta 2019.

Seine Kunstprojekte sind vielschichtig, experimentell und genreübergreifend. So beschäftigt er sich seit vielen Jahren mit dem Maschinentheater und seine Erfindung des Wassertheaters wurde als erster deutscher Beitrag beim Festival „Theater der Welt“ in Berlin gekürt. Mit dem Projekt Fluchtkunst tourte er durch ganz Deutschland, woraus eine längerfristige Zusammenarbeit mit Schülergruppen zum Figurentheater entstand.

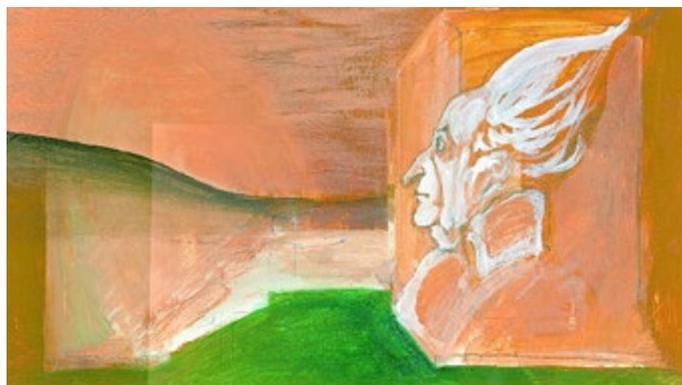
Die Sonderausstellung thematisiert die Wiederaufnahme des Bergbaus in Ilmenau vor 240 Jahren. Sie beleuchtet damit einen besonderen Aspekt aus dem Leben Goethes, der Vielen kaum bekannt ist. Bereits kurz nach Goethes Ankunft in Weimar plante der junge Herzog von Sachsen-Weimar-Eisenach die Wiederbelebung des Ilmenauer Bergbaus. Gemeinsam mit Fachleuten wurde dieses Projekt in Angriff genommen. Zwar führte es aufgrund verschiedener Umstände nicht zum gewünschten Erfolg, aber es weckte Goethes Interesse an den Naturwissenschaften. Die Sonderschau stellt den fachlichen Aspekt dieses kühnen Vorhabens in den Mittelpunkt und bietet zugleich eine künstlerische Perspektive. Neben den Illustrationen von Joachim Hamster Damm werden kostbare, historische Bücher vorgestellt, die Goethe möglicherweise als Fachliteratur dienten. Goethes Interesse an Geologie, Mineralogie und Paläontologie resultierte aus dieser Unternehmung und trug zu seiner Sammelleidenschaft bei. In der Sonderschau sind daher auch einige für die Region typischen Gesteine und Fossilien ausgestellt.

Der Einlass beginnt ab 18:00 Uhr bei freiem Eintritt. Aufgrund der limitierten Kapazität der Räumlichkeiten stehen nur 30 Sitzplätze im Goethesalon zur Verfügung, weitere Stehplätze gibt es im Bergbauzimmer. Es ist eine Rückmeldung an die Museumsverwaltung (Mail: [museum@ilmenau.de](mailto:museum@ilmenau.de); Tel.: 03677 600-508) erforderlich, sonst kann eine Teilnahme nicht garantiert werden.

#### Entwürfe für Illustrationen von Joachim Hamster Damm für das Buch seiner Mutter Sigrid Damm „Geheimnißvoll offenbar - Goethe im Berg“, Inselverlag Frankfurt am Main und Leipzig, 2009.



Goethe im Schacht



Goethe auf dem Bergrücken

### Weitere Veranstaltungen in den Ilmenauer Museen

**28.8. - 6.9.2024, 13:00 - 16:00 Uhr,**

Bergmannskapelle (Unterer Berggraben 2a, Ilmenau) geöffnet

**Mo, 2.9.2024, 10:00 - 17:00 Uhr,**

GoetheStadtMuseum, Museum Jagdhaus Gabelbach & Museum Goethehaus Stützerbach geöffnet

[wäre eigentlich Schließtag, aber wegen Festwoche geöffnet]

**So, 8.9.2024, 10:00 - 17:00 Uhr,**

Tag des offenen Denkmals:

freier Eintritt in den drei Goethemuseen

**Fr, 20.9.2024, 10:00 - 17:00 Uhr,**

Weltkindertag:

freier Eintritt in den drei Goethemuseen

**Mi, 25.9.2024, 18:30 Uhr,**

Vortrag im GoetheStadtMuseum:

Goethes bergbauliche Intentionen in Schneeberg,

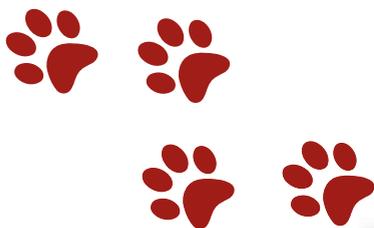
Erhard Kühnel



# 01.09.2024 TIERHEIMFEST

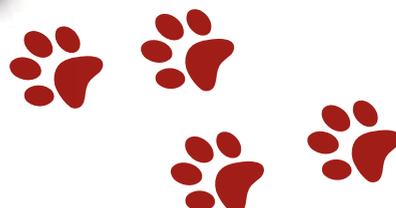
WIR LADEN ALLE TIERFREUNDE HERZLICH ZU  
UNSEREM TIERHEIMFEST MIT JEDER MENGE  
ABWECHSLUNGSREICHER UNTERHALTUNG EIN.

**11 - 17 UHR IM TIERHEIM ILMENAU**



**KOMMT  
VORBEI!**

Info- & Bastelstände - Flohmarkt -  
Hüpfburg - Kinderschminken -  
Vorführungen - Live-Musik -  
Gutscheinverlosung - Wahl des  
schönsten Hundes  
Für das leibliche Wohl (auch vegan)  
ist gesorgt



## INDUSTRIE INTOUCH öffnet Türen und Augen

### Anmeldungen für Besucher ab 3. September 2024

„Starke Unternehmen erleben“ - Am 24. Oktober 2024 geht INDUSTRIE INTOUCH Thüringens Süden in die elfte Runde. 36 Unternehmen aus den Landkreisen Sonneberg, Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen und dem Ilm-Kreis laden Besucher ein, einen exklusiven Blick hinter die Werkstore zu werfen. 15 davon nehmen erstmalig teil. Schul- und Studienabgänger, Bewerber für eine Ausbildungsstelle oder ein Praktikum, Fachkräfte, Arbeitssuchende, Pendler sowie allgemein Interessierte erhalten nicht nur seltene Einblicke in die regionale Industrie, sondern können gleichzeitig Karrierechancen direkt vor der Haustür entdecken. Tickets für die Veranstaltung sind ab 3. September 2024 unter [www.industrie-intouch.de](http://www.industrie-intouch.de) kostenfrei buchbar.

In diesem Jahr bieten 23 der teilnehmenden Industrieunternehmen außerdem eine AZUBI TOUR an, präsentiert von deren Auszubildenden. INDUSTRIE INTOUCH ermöglicht somit auch Schülern, sich auf Augenhöhe über Praktika, duale Ausbildungsmöglichkeiten in Thüringens Süden zu informieren. Außerdem können Bewerbungsunterlagen den Personalverantwortlichen direkt übergeben werden.

NEU in diesem Jahr: academicMATCH. Diese Extra-Touren, die in fünf Unternehmen auf Deutsch und Englisch angeboten werden, geben Studierenden und Hochschulabsolventen Orientierung am Arbeitsmarkt und informieren über Jobs sowie Karriereperspektiven. Zugleich sind sie auch eine gute Gelegenheit, um vor Ort über die Betreuung von Abschlussarbeiten zu sprechen oder mit den Abteilungsleitern zu fachsimpeln.

Veranstalter von INDUSTRIE INTOUCH ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) Südthüringen.



## Sommerfest des Baracke 5 e.V. am 7. September 2024

Sieben Live-Bands auf der Open Air Bühne und eine Trashdisco im Clubraum werden am Samstag, 07.09. ab 14:30 Uhr für tolle Stimmung an den Ilmenauer Teichen sorgen. Besonders Fans von Punk und Rock werden musikalisch auf ihre Kosten kommen.

Das Live-Programm gestalten Bands des Baracke 5 Vereins, aber auch überregionale Gäste. So kann man sich auf Jimmy Glitschy aus Jena, Speed of Light aus Leipzig und Sonic Beat Explosion aus Altenburg freuen.

Aber auch für die Kleinen gibt es ein tolles Rahmenprogramm. Neben einer Bastelstraße, Hüpfburg, Kinderschminken u.v.m. hat auch die Jugendfeuerwehr Ilmenau was Besonderes für die jüngsten Gäste vorbereitet.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt und der Eintritt ist frei.

Grund zum Feiern braucht es nicht, aber das 25 jährige Bestehen des Vereins ist ein besonders schöner Anlass, wieder zum Sommerfest zu laden. Viel ehrenamtliche Arbeit wurde im

Vorfeld vom Vorstand und den Vereinsmitgliedern in die Organisation gesteckt. Dazu Mitorganisator Johannes Bebensee: "Die Vielzahl an notwendigen Genehmigungen und zu klärenden Fragen konnten mit der Unterstützung der entsprechenden Ämter und den teils gut vernetzten Vereinsmitgliedern bewältigt werden. Zahlreiche Sponsoren stärken uns zudem den Rücken und so nehmen wir die ehrenamtliche Arbeit auch immer wieder gerne auf uns, denn wir werden mit einem tollen Tag belohnt, der für uns alle ein Highlight im Vereinsjahr darstellt."

Der Baracke 5 e.V. möchte das kulturelle Leben in Ilmenau fördern und Bands Platz zum Proben bieten. Das ermöglichen 8 Proberäume, in denen sich aktuell 10 Bands und unzählige lose Projekte regelmäßig treffen, sowie ein Clubraum, der häufig für Konzerte genutzt wird. Besonders für Musikfans abseits des Mainstreams ist die Baracke 5 eine beliebte Anlaufstelle für Live-Musik geworden.

Weiterführende Informationen <https://www.baracke5.de>

Ausstellungen			
Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	GoetheStadtMuseum, Am Markt 1, Ilmenau	Schwerpunkte liegen auf den Themen Ilmenauer Porzellan, Glas, Bergbau, Kur- und Badewesen und Goethe und seine Zeit mit <b>Sonderausstellung</b> Goethe im Berg - Illustrationen von Hamster Damm und Schätze der Bergbausammlung bis 29. September 2024
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	Museum Jagdhaus Gabelbach, Waldstraße 24, Ilmenau	Gezeigt werden die Ausstellungen „Der Kickelhahn - Goethes Wald im Wandel“ sowie „Goethe, die Natur und seine Ilmenauer Weggefährten“.
Mittwoch 28.08. bis Freitag 06.09.2024	13:00 bis 16:00	Bergmannskapelle Unterer Berggraben 2, Ilmenau	Die Bergmannskapelle befindet sich mitten im früheren Bergbaurevier des Ilmenauer Kupfer- und Silberbergbaus an der Sturmheide, unterhalb der Halde des ehemaligen Schachtes „Gottes Gabe“ (freier Eintritt).
Montag Donnerstag	10:00 bis 12:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr	Haus des Gastes Manebach Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Maskenausstellung sowie öffentliche Führung jeden Mittwoch, 16:00 Uhr
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	Museum Goethehaus Sebastian-Kneipp-Straße 18, Ilmenau OT Stützerbach	Zu besichtigen sind das originale Wohn- und Arbeitszimmer Goethes, verschiedene Schriften seiner geologischen Studien sowie Briefe und Zeichnungen. Im Erdgeschoss gibt eine Ausstellung Auskunft über die Geschichte des technischen Glases in Stützerbach.
Montag bis Mittwoch	14:00 bis 16:00 Uhr	Haus des Gastes Stützerbach mit Glas- & Heimatmuseum, Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Gezeigt wird die Verarbeitung des Glases als wesentlicher Industriezweig des Ortes. Zahlreiche Erfindungen nahmen in Stützerbach ihren Weg in die Welt. Die erste Röntgenröhre wurde hier entwickelt und erstmals erprobt, ebenso die erste Glühlampe, das erste Thermometer sowie die erste Thermosflasche.
Montag bis Freitag	9:30 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 16:00 Uhr	Tourist-Information Frauenwald Nordstraße 96, Ilmenau OT Frauenwald	Ausstellung zum Biosphärenreservat Thüringer Wald
jeden 1. Montag im Monat	18:00 bis 19:00 Uhr	Goethepassage - Innenhof, Am Markt, Ilmenau	Die Ilmenauer Porzellanindustrie zwischen Tradition und Moderne
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr	Museum Schlittenscheune Langewiesener Straße 2a, Ilmenau	Geschichte des Ilmenauer Rodel- und Bobsports Anmeldung erforderlich
Dienstag Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr	Heinse-Haus Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Ausstellung im Heinse-Haus Langewiesen (Glas, Porzellan, Thermosgefäße u. v. m.)
Freitag und Samstag	10:00 bis 15:00 Uhr	KulturFabrik Langewiesen Oberweg 2, Ilmenau OT Langewiesen	DAS FOTOMUSEUM - In einer umfangreichen Sammlung, von Kameras und fototechnischen Zubehör, beschreibt und erläutert das Museum die einzigartige Geschichte der Fotografie und spiegelt den technischen Fortschritt in vielen Bereichen des alltäglichen Lebens wider.

jeden Sonntag	14:00 bis 17:00 Uhr	Stadt- und Schlossmuseum, Obere Marktstraße 1, Ilmenau OT Gehren	Ausstellung Stadt- und Schlossgeschichte Gehrens (Sondertermine sind vereinbar)
---------------	---------------------	--	---

## Vorträge und Lesungen, Führungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag und Samstag Freitag	jeweils 11:00 Uhr 16:00 Uhr	Ilmenau-Information im Amtshaus, Am Markt 1	Öffentliche Führungen: Stadtspaziergang durch Ilmenau (Dauer 1 ½ Stunden)
Freitag, 30.08.2024	16:00 bis 17:30 Uhr	Ilmenau-Information im Amtshaus, Am Markt 1	Führung: Goethe & der Ilmenauer Bergbau
Samstag, 31.08.2024	11:00 bis 12:30 Uhr	Ilmenau-Information im Amtshaus, Am Markt 1	Führung: Goethe & der Ilmenauer Bergbau
Sonntag, 01.09.2024	11:00 bis 12:30 Uhr	Ilmenau-Information im Amtshaus, Am Markt 1	Öffentliche Kinderführung zu Goethe
Dienstag, 03.09.2024	11:00 bis 12:30 Uhr	Ilmenau-Information im Amtshaus, Am Markt 1	Führung: Goethe & Ilmenau
Mittwoch, 04.09.2024	14:00 bis 17:00 Uhr	Museum Jagdhaus Gabelbach, Ilmenau, Waldstraße 24	Zeichenkurs I – „Wenn Aussichten zu Einsichten werden... Auf Goethes Spuren wandern und zeichnen“
Donnerstag, 05.09.2024	14:00 bis 17:00 Uhr	Museum Jagdhaus Gabelbach, Ilmenau, Waldstraße 24	Zeichenkurs II – „Wenn Aussichten zu Einsichten werden... Auf Goethes Spuren wandern und zeichnen“
Freitag, 06.09.2024	18:00 bis 20:00 Uhr	Berg und Spa Hotel Gabelbach, Ilmenau, Gabelbach 1	Über allen Gipfeln ist Ruh - Veranstaltung Goethefestwoche
Mittwoch, 25.09.2024	18:30 bis 20:00 Uhr	Amsthaus/ GoetheStadtMuseum Ilmenau, Am Markt 1	Vortrag: Goethes bergbauliche Intensionen in Schneeberg

## Konzerte, Festivals, Show & Tanz

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag, 03.09.2024	18:00 bis 20:00 Uhr	Hotel Tanne Ilmenau, Lindenstraße 38	Anmutig Tal - du immergrüner Hain
Freitag, 06.09.2024 Samstag, 07.09.2024	ab 15:00 Uhr ab 10:00 Uhr	Festhalle Ilmenau und Stadtpark, Naumannstraße 22	SpencerHill Festival
Freitag, 06.09.2024	19:30 bis 22:00 Uhr	Stadtkirche Gehren, Untere Marktstraße	Konzert mit „project unplugged“
Freitag, 06.09.2024	19:30 bis 22:00 Uhr	Jakobuskirche Ilmenau, Kirchplatz	Konzert: Scollo con Cello
Samstag, 07.09.2024	15:30 bis 16:30 Uhr	Das KLEINDOD Ilmenau, Karl-Zink-Str. 6	Hoftheater Niederzimmern: Froschkönig
Dienstag, 10.09.2024	14:00 bis 17:30 Uhr	Hotel Tanne Ilmenau, Lindenstr. 38	Herbstfest - Gaudi und Stimmung mit Geri der Klosterthaler
Donnerstag, 12.09.2024	19:00 bis 21:00 Uhr	Festhalle Ilmenau, Naumannstraße 22	Symphonic Tribute To Metallica - by ORION Band Orchestra
Donnerstag, 12.09.2024	20:00 bis 23:00 Uhr	Wiese an der Baracke 5 Ilmenau, Neuhäuser Weg 10	MOTUSNEU feat. Steve Swell
Dienstag, 17.09.2024	19:30 bis 21:30 Uhr	Parkcafé in der Festhalle Ilmenau, Naumannstraße 22	Vincent Kliesch liest „Auris 5 - Tödlicher Schall“
Samstag, 21.09.2024	19:30 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD Ilmenau, Karl-Zink-Str. 6	Konzert: Crepes Sucette

Samstag, 21.09.2024	ab 20:00 Uhr	Rathaussaal Gehren, Ilmenau OT Gehren, Obere Marktstr. 1	Konzert mit der Partyband Hess
Mittwoch, 25.09.2024	19:00 bis 20:15 Uhr	Kreismusikschule in Ilmenau, An der Musikschule 1	Herbstkonzert

## Sonstiges

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
jeden Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr	Werkstatt des Herzens / Töpferei Duelli, Glücksweg 3b, Ilmenau OT Langewiesen	Töpfern für alle
jeden Dienstag	10:00 bis 12:00 Uhr	Club LebensArt, Waldstraße 5a, Ilmenau	FED Spiele-Vormittag
jeden Dienstag	16:00 bis 18:00 Uhr	Heinse-Haus, Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Lesecafé
Samstag,	13:00 bis 16:00 Uhr	TGZ Ilmenau, Ehrenbergstraße 11, Ilmenau	Repariertreff der Regionalgruppe Ilmenau von Ingenieuren ohne Grenzen
Donnerstag, 29.08.2024	9:00 bis 12:00 Uhr	Heinse-Haus, Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Baldur Deigfuß „Über allem steht das Leben“ Öl, Tempera, Radierung
Freitag, 30.08.2024 bis Freitag, 20.09.2024	8:30 bis 12:30 Uhr	Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, An der Sparkasse 1-3, Ilmenau	Ausstellung der Projekte der Regionalgruppe Ilmenau von Ingenieuren ohne Grenzen
Samstag, 31.08.2024	11:00 bis 16:00 Uhr	Kulturscheune am Goethehaus Stützerbach, S.-Kneipp-Straße 18	Festprogramm zum Goethegeburtstag in Stützerbach
Sonntag, 01.09.21024	10:00 bis 18:00 Uhr	Sportplatz Frauenwald, Bergbadallee 3	Frauenwald bewegt sich!
Montag, 02.09.2024	10:00 bis 17:00 Uhr	alle drei Goethe-Museen geöffnet Ilmenau-Gabelbach- Stützerbach	siehe Ausstellungen
Samstag, 07.09.2024	10:00 bis 23:00 Uhr	Wiese an der Baracke 5, Ilmenau, Neuhäuser Weg 10	Baracke 5 Sommerfest
Samstag, 07.09.2024	11:30 bis 18:00 Uhr	FFW Frauenwald, Am Bahnhof 4	Tag der offenen Tür
Sonntag, 08.09.2024	14:00 bis 17:00 Uhr	Kurpark Stützerbach, Talstraße 51	Tag zur Kur
Montag, 09.09.2024	9:00 bis 14:00 Uhr	TU Ilmenau, Röntgenbau, Weimarer Str. 27	Physiksommer 2024
Dienstag, 10.09.2024	11:00 bis 12:00 Uhr	Amtshaus/ Amtsgarten Ilmenau, Am Markt 1	Jubiläumstreffen kubanischer Facharbeiter in Ilmenau
Samstag, 14.09.2024	10:00 bis 18:00 Uhr	Schlosspark Gehren, Ilmenau OT Gehren	Handwerkermarkt
Samstag, 14.09.2024	ab 13:00 19:00 bis 23:00 Uhr	Goethepassage Ilmenau, Wallgraben 3	Goethe-Passage Festival Abendveranstaltung
Samstag, 14.09.2024	13:00 bis 18:00 Uhr	Festplatz Oehrenstock, Ilmenau OT Oehrenstock, Oehrentalstraße	Kinderfest
Montag, 16.09.2024	10:30 Uhr	Hochhausclub, Am Stollen 1, Ilmenau	Handy-Schulung für ältere Bürger / Projekt Agathe

Freitag, 20.09.2024	10:00 bis 17:00 Uhr	für alle drei Goethe-Museen Ilmenau-Gabelbach- Stützerbach	s. Ausstellungen Eintritt frei!
Freitag, 20.09.2024	17:00 bis 19:00 Uhr	Haus des Gastes Stützerbach, Ilmenau OT Stützerbach, Papiermühlenstraße 1	Waldbaden im Luftkurort Stützerbach
Samstag, 21.09.2024	13:00 bis 19:00 Uhr	bi-Studentenclub Ilmenau, Max-Planck-Ring 4	SKAT - Ilmenauer Stadtmeisterschaft 5. Spieltag
Sonntag, 22.09.2024	11:00 bis 17:00 Uhr	Festhalle Ilmenau, Naumannstraße 22	Kreativmarkt
Sonntag, 22.09.2024	14:00 bis 17:00 Uhr	Heimatgeschichtsverein - Sitz Obere Marktstr. 1, Ilmenau OT Gehren	Museumsrallye für Kinder mit GERNI, dem Sohn des Wilden Mannes von Gehren



# ilmenuau

## himmelblau

Terminänderungen, Ergänzungen und weitere Informationen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender mit diesem QR-Code beziehungsweise unter: <https://www.ilmenau.de/de/freizeit/veranstaltungskalender>



Hinweis: Bei dem Veranstaltungsüberblick handelt es sich um eine Auswahl der Veranstaltungen, die bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt waren. Eine Haftung für die Richtigkeit der Einträge wird nicht übernommen! Änderungen, insbesondere von Terminen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Haben Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 03677 600-112.

Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <https://www.ilmenau.de/de/buergerservice/aktuelles/veroeffentlichungen/amtsblatt/jahrgang-2024/> beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, in der Bahnhofstraße 7.

**Impressum:** Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 33, 08/2024); **Herausgeber:** Stadtverwaltung Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt/Ilmenau, IBAN: DE38 8405 1010 1120 0004 12, BIC: HELADEF11LK, Commerzbank AG, IBAN: DE04 8204 0000 0500 0070 00, BIC: COBADEFFXXX; Verantwortliche Redakteurin: Marion Bodlak; Telefon: 03677 600-111, Fax: 03677 600-200, [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de), E-Mail: [hauptamt@ilmenau.de](mailto:hauptamt@ilmenau.de); Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt“ ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau, In den Folgen 43, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 03677/ 2050 - 0, Fax 0 3677 2050 - 21 **FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau